

Interpretieren im Lateinunterricht – konkret

Kopiervorlagen für alle Jahrgangsstufen





Verena Götsching

Interpretieren im Lateinunterricht – konkret

Kopiervorlagen für alle Jahrgangsstufen

Vandenhoeck & Ruprecht

Mit 19 Abbildungen

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-647-71115-7

Weitere Ausgaben und Online-Angebote sind erhältlich unter: www.v-r.de

Umschlagabbildung: © nuvolanevicata/shutterstock

© 2017, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen /
Vandenhoeck & Ruprecht LLC, Bristol, CT, U.S.A.
www.v-r.de

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen
schriftlichen Einwilligung des Verlages.
Produced in Germany.

Satz: SchwabScantechnik, Göttingen

Inhalt

Vorwort	7
Lehrbuchtexte	
1 VIVA: Sextus Roscius vor Gericht	8
2 Prima nova: <i>Hannibal ante portas</i>	14
3 Pontes: Ein »Dummkopf« wird Konsul	18
Texte der Übergangslektüre	
4 Phaedrus: <i>Formica et Musca</i>	23
5 Einhardus: Karl – eine große Persönlichkeit	27
6 1. Mose 37: Joseph und seine Brüder	33
7 Terenz, Adelphen: Erziehungsstile	38
Originaltexte	
8 Caesar: Rede des Critognatus	43
9 Cicero: Die sokratische Wende	48
10 Seneca: Ursachen des Zorns	55
11 Seneca: Das Alter	59
12 Ovid: Schönheitsoperationen	63
13 Vergil: Aeneas verlässt Dido	67
Bildnachweise	72

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

in diesem Buch finden Sie als Ergänzung zum Handbuch »Interpretieren im Lateinunterricht«¹ vollständige und erprobte Interpretationen lateinischer Texte für alle Stufen des Gymnasiums.

Zur besseren Orientierung mögen folgende Hinweise dienen:

► Jede Interpretation hat drei Teile: Unter **A** finden Sie den Einstieg in die Phase der Interpretation. Dieser ist *vor* der eigentlichen Interpretation und *vor* dem zu interpretierenden Text angesiedelt. Betrachten Sie ihn als (motivierende) Anknüpfung an die Lebenswelt der SuS. Sie können auf ihn verzichten, wenn die Zeit knapp ist oder der Unterrichtskontext nicht passt. Der Einstieg kann allerdings, da er das Textverständnis und die Texterschließung vorbereitet, ein wichtiger Bestandteil der Interpretation sein. Unter **B** befindet sich die (philologische) Analyse des Textes. Sie betrifft – je nach den Bedingungen des Textes – alle vier Seiten des Analysequadrats, also die Aspekte der Textsorte, der Textstruktur, des Textinhalts und der Textaussage. Sehr selten sind alle vier Seiten bei den Aufgaben berücksichtigt – dies würde den Rahmen des Unterrichts sprengen und die Motivation der SuS deutlich beeinträchtigen. **C** bietet die eigentliche Interpretation, die in der Fachliteratur auch die gegen-

wartsbezogene, anthropologische oder pädagogische genannt wird; diese stellt den Kontakt zwischen dem Text und den Lebenswelten und Erfahrungen der jungen Menschen her. Dort finden Sie vielfältige Aufgabentypen, teilweise mit kreativen und produktionsorientierten Interpretationsansätzen.

► Für fast alle Aufgaben können Sie im Downloadbereich (→ DLB) auf Lösungsideen und Lösungshinweise zurückgreifen, u.z. auf der Seite www.v-r.de direkt beim Titel. Manche Aufgaben sind als *freie Schülerbeiträge* zu verstehen, deren Antworten wir Lehrende nicht antizipieren können oder wollen.

► Den Interpretationen ist teilweise eine Übersetzung beigelegt; damit werden Sie zu einer synoptischen Bearbeitung der Interpretation eingeladen. Teilweise wird auch auf die Übersetzung verzichtet; dann finden Sie diese in den Lösungshinweisen.

► Die lateinischen Texte sind ohne Vokabelhilfen und weitere Erläuterungen abgedruckt.

Freiburg, im August 2016

Verena Götttsching

1 Götttsching, V./Marino, S.: Interpretieren im Lateinunterricht. Ein Handbuch, Göttingen 2016.

1 VIVA: Sextus Roscius vor Gericht

A Was ist gerecht, was ungerecht?

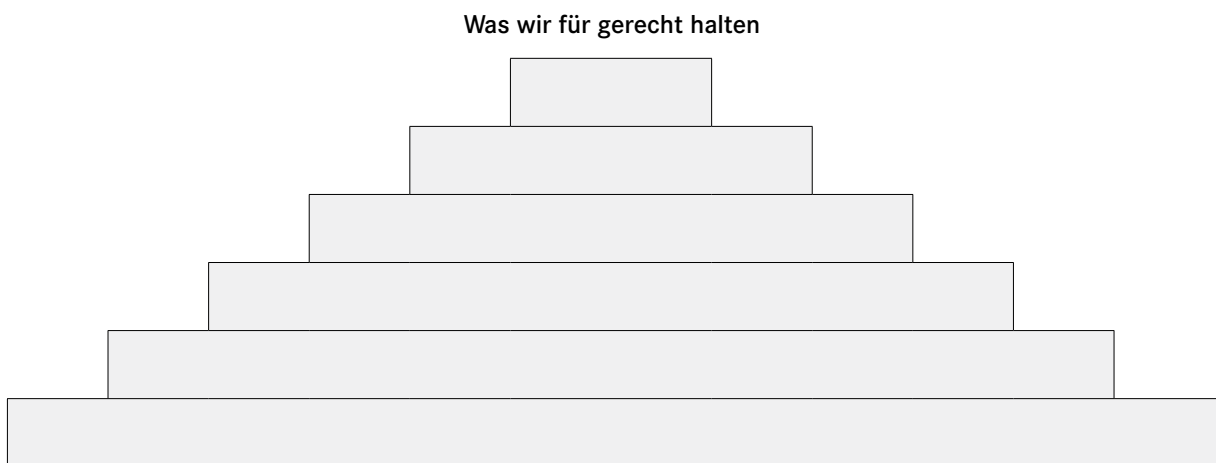
A 1 Was fällt dir ein, wenn du das Wort »gerecht« bzw. »ungerecht« hörst? Notiere drei Punkte, die dir spontan in den Kopf kommen. Bilde mit Mitschülern eine Vierergruppe. Vergleiche eure Punkte (Aspekte). Einigt euch auf die drei wichtigsten (jeweils für »gerecht« und »ungerecht«). Notiert diese an der Tafel.

.....

.....

.....

A 2 Ordnet im Klassengespräch einige Aspekte in eine Wertepyramide ein. Sprecht darüber, warum ihr *einen* Aspekt für wichtiger haltet als einen *anderen*.



Text 1: Mord in Rom

Der junge Anwalt **Cicero** hat sich bei **Caecilia Metella**, einer wohlhabenden Römerin, eingefunden. Bei ihr zu Gast ist **Sextus Roscius**, dessen Vater kürzlich ermordet wurde.

- C:** Mortem patris vindicare et auctores caedis in crimen vocare paras. Existimem te iam suspicionem habere?
- S:** Ego ipse accusor.
- C:** Num parricidii accusaris? Quis hoc credat?
- 5 **M:** Sextus Roscius maior postea proscriptus est et bona eius minimo vendita sunt.
- C:** Res difficilis est! Quam ob rem ego patronus hanc causam suscipiam? Sunt tot magni oratores, tot nobiles viri, quibus neque aetate neque ingenio neque auctoritate aequus sum.
- 10 **S:** Alii iniuriam defendere non audent.

- 15 **M:** Tempora iniqua sunt. Constat Sullam hostes suos palam necare.
li autem, quibus favet, aliorum bonis facultates suas augent.
- S:** Aperte dicamus: Causa agitur a Chrysogono, viro improbo et
crudeli, [et] qui plurimum potest apud Sullam. Chrysogonus nunc
bona patris mei tenet.
- C:** Cur ergo aliquis committat, ut in crimen falsum involvatur?
- M:** Id, quod venit in iudicium, non solum est caedes: Re vera agitur
de iure et bono totius civitatis! Agitur de institutis rei publicae
Romanae!

B 1 Juristensprache 1

B 1.1 Cicero ist Anwalt, daher benutzt er »juristische« Wörter. Suche im Text solche Wörter (Im Deutschen könnten das Begriffe sein wie: Verbrechen, Anklage, Verteidigung, Urteil, Recht u. a.).

.....

.....

.....

.....

B 1.2 Ordne die Wörter, indem du diese in die entsprechende Rubrik der Tabelle unten einfügst.

Vor Gericht			
Verbrechen (Tat)	Anklage, Ankläger	Verteidigung, Verteidiger	Gericht, Richter

B 1.3 Beschreibe die im Text dargelegte Situation mit eigenen Worten. Verwende einige der juristischen Begriffe.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

B 2 Am Anfang der Karriere

B 2.1 Nenne lateinisch und deutsch Gründe, warum Sextus Roscius, obwohl sein Prozess bevorsteht, noch keinen Anwalt hat.

.....

.....

B 2.2 Wenn ein unbekannter junger Anwalt wie Cicero einen schwierigen Prozess übernimmt: Mit welchen Nachteilen muss er rechnen bzw. welche Vorteile kann er sich erhoffen?

Nachteile:

.....

Vorteile:

.....

B 3 Schlimme Zeiten

Bildet zwei Gruppen und führt eine Recherche durch.

Gruppe A:

Gebt in einer Suchmaschine das Stichwort *Proskription* ein (z. B. www.imperium-romanum.info/wiki/index.php?title=Proskription).

Lest den Artikel und definiert den Begriff mit eigenen Worten.

Proskription:

.....

.....

.....

Gruppe B:

Gebt in einer Suchmaschine das Stichwort *Sulla* ein und lest den Artikel schwarzbuch-diktatoren.jimdo.com/diktatoren-röm-reich-1/sulla/.

Beschreibt Sullas Leben in wenigen Sätzen.

Lucius Cornelius Sulla:

.....

.....

.....

Plenum:

Tragt eure Ergebnisse vor. Klärt gemeinsam im Klassengespräch,

(a) was Sulla mit Proskriptionen zu tun hat

(b) was Sulla mit dem Text zu tun hat.